



Christlicke || Fragestücke/|| vor einföldige || Christen.||
Gestellet dorch || M. Christofferum || Fischer
Lüneborgischen || Superintendenten || tho Zell.||

Vollständiger

Titel: Christlicke || Fragestücke/|| vor einföldige || Christen.|| Gestellet dorch || M. Christofferum || Fischer Lüneborgischen || Superintendenten || tho Zell.||

PPN: PPN816125864

PURL: <http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB00018DA800000000>

Erscheinungsjahr: 1593

Signatur: Eo 6774

Kategorie(n): Historische Drucke, Theologie

Projekt: VD16 digital

Strukturtyp: Monografie

Seiten (gesamt): 33

Seiten (ausgewählt): 1-33

Lizenz: Public Domain Mark 1.0

Eo
6774

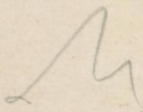
R

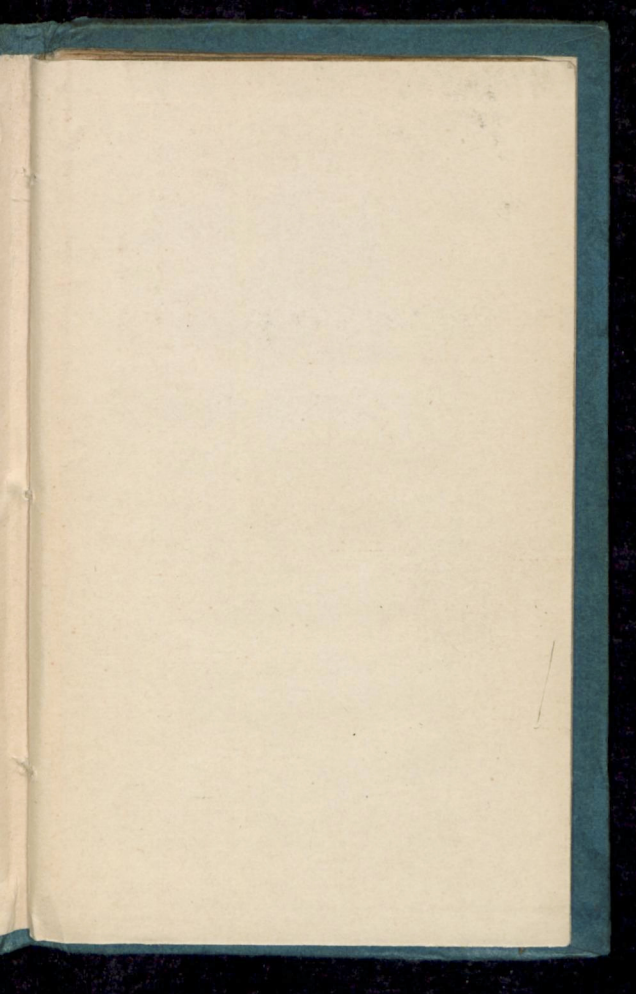


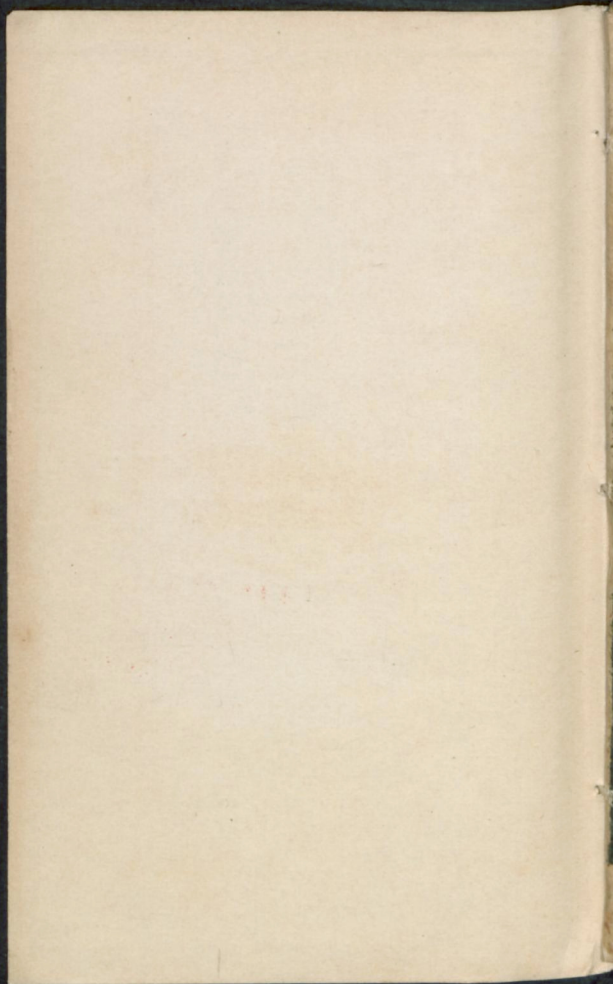
Co 6774 R

Borchling-Clampen 2482

(einziges bekanntes Exemplar)







Christliche
Fragestücke/
vor einföldige
Christen.

Gestellet dorch
M. Christoffrum
Fischer Lüneborgischen
Superintendenten
cho Zell.

Wissen.

1 5 9 3.



8
B
S
U
a
wi
rel
des
ku
dü
lun
ger

An alle Pastro-
res vnde Thohörer
im Fürstendom
Lüneborch.

Made vnde Frede/
van Gode dem Vader/
dorch Christum vnser
waren Helfer thouörn.
Werdige leue Heren vnd
Bröder in Christo/ ock günstige leue
Fründe/ Ich vormane vnd bitte iuw
lle dorch de güdicheit vnb herrliche
armherzicheit Gades/ Ey Pastores
willet iuwe/ iuw in iuwe geweten in
gebundene Scheplin laten truwlic
befahlen sin / en den kleinen Catechis-
taum Lutheri flitigen inbilden / vnd
düsse korte Fragebücke olden vnde
lungen darbeneuen truwlic vordra-
gen / vnd van en in der Bichte vnd
A ij sunst

funst repositieren vnd wedder fordern.
Iz auerst / mine leue Christen / vor
mane ic herstell / gy willen disse
Fragestücke flitigen leren vnde behol
den. Denn dartho sind gy vornemlic
van Godt dem Vader geschapen / van
Godt dem Sön vorlöset / vnd van
Godt dem hilligen Geist gehilliget /
dat gy juwen leuen Godt erkennen
schollen. Werde gy Godt kennen le
zen / so werd he juw wedder kennen /
werde gy en leuen / so werd he juw
wedder leuen. Denn wol siel mit eme
bekümmert / mit dem bekümmert he
siel wedder / Wol en auerst vorach
tet / den vorachtet he wedder. Unse
trume Godt vorlehne gnade / dat wy
alle semplic Christlic leuen / vnd
in ewiger froude bywohnen.

A M E N

Van Godt dem Vader.

Wo vele sind Gode?

Idt ys ein einiger warer
Godt / vnd in der einigen Godt-
heit sind dre vnderschedliche
Personen / Nämlick / Godt de
Vader / Sohn / vnde hilliger
Geist.

Wat heffe dy denn Gott de Vader
gudes gedan?

He heffe my sampt allen Cre-
aturen geschapen / erholt my
ock dachlick wedder alle miner
Siende wöten vnd dauen.

A ij

Wor.

Worho denet dy solckes?

Dat ick Godt daruor dan-
cke / eme gehorsam sy / vnde en
früchte / eme ock vortruwe / vnd
myn Liff vnd Seel befehle.

Heffe den Godt ock de Sünde
geschapen z

Nen truwen / Godt sach an /
alles wat he gemacket hadde /
vnd sihe dar ydt was alles sehr
gudt.

Worher kämpet denn de
Sünde?

Van dem Düuel / vnde des
Minschen vngheorsam. Gen. 3.
Rom. 5.

Wat

Wat ys Sünde?

All wat wedder de tein Gebaden ys / dat ys / wenn wy laten / wat Godt gebaden hefft / vnd don / wat Godt vorbaden hefft / ydt geschehe mit bösen lüsten / gedancken / worden / werken edder geberden.

Wo straffet Godt de Sünde?

Mit allerley tidtlicken straffen / alse armut / krankheit / steruen / vnd endlick ock mit dem ewigen Dode.

Worho denet dy sölckes / dat du ydt wetest?

Dat ick my vor Sünden höde / Godt nicht vortörne / vnd my tidtliche vnd ewige straffe vp den hals lade.

**Van Godt dem
Sone.**

**Wol heffe dy van Sünden
vorlöset ?**

**Godt de Sön / vnse leue
Here Iesus Christus.**

Worumme heet he Iesus ?

**Dat he myn Heiland vnd
Erlöser ys ?**

Worumme heet he Christus ?

**Dat he myn gesalueder Kö-
nig vnd Presier ys ?**

Wol ys de Here Christus ?

**Warer Godt / van Godt
dem Vader van ewicheit geba-
ren /**

ren / vnd warer Mensch van
der Jungfrentwen Maria geba-
ren.

Wormede heffe dy Christus
vorlöset ?

Nicht mit Golde edder Sal-
uer / sunder mit synem dör-
baren Blode.

Worumme ys Christus van
dem hilligen Geiß
entfangen ?

Dat he mine sündige ent-
fengnis hillige.

Worumme ys he ges-
baren ?

A v

Dat

Dat he vor mine sündhaff-
tige gebort betale.

Worumme hesse he vnder
Pontio Pilato
geleden?

Dat ick nicht vnter allen
Däueln ewig liden dörffte.

Worumme ys he gecrústiget
vnde gestoruen?

Dat he my mit sinem vor-
flokeden Dode van dem ewi-
gen Dode vorlöse / in minem
tidtlicken Dode my bysta / vnde
van ewigen Dode erredde.

Worumme ys he bes-
grauen?

Dat

Dat he mine Sünde be-
scharre/ mine Begreiffnis hillt-
ge vnd wärme / dat ydt my ein
Kowbedeken sy / dar in ic sach-
te slape bett an den Jüngesten
Dach.

Worumme ys he in die
Helle genaren?

Dat he my mit siner Hel-
lesart eine Hemelfart vorwör-
ue/ my tho gude die Helle plün-
dere/ beroue vnd steiffe.

Worumme ys he am drüdden
dage wedder vper-
standen?

Binne myner Gerech-
tlichkeit willen/ my tho segenen/
A vj vnd

Vnde dat he minem sterfflicken
liue de vnsterfflicke krafft tho
wegen bröchte.

Worumme ys he tho Hemmel
gefahren / vnd sittet tho der
rechttern hand Gades ?

Dat he my den verflaten
Hemmel eröprene / etne bliuen-
de stede vorwörue / myn Erff-
herr / Erstkönig vnd Hohepre-
ster sy.

Worumme wert he wedder
kamen ?

Dat he my tho siel neme /
dat ic sy dar he ys / vnd sine
herrlichkeit sehe.

Wat

Wat schal ic eme vor die
alles tho lohn
geuen?

Ic schal an en gelduen/
eme daruor danken / syn eigen
syn / vnder eme in synem Ricke
leuen / vnd en nicht mit my-
nen Sunden beleidigen
edder vortörnen.

¶ vii

¶ viii

Van Godt dem hil-
ligen Geiste.

Wol hilliget dy / dewile du noch
auergebleuen Sünde
heffst?

De hillige Geist.

Wor hilliget he dy?

In der hilligen Christlicken
Kercken / buten welcker kein
hell ys.

Wor ys de rechte Christ-
liche Kercke?

Wor Gades Wordt rein ge-
lehret / vnde de hilligen Sacra-
menta nach Christi insetting
gericket werden.

Wor-

Wordorch hilliget dy de
hillige Geist?

Dorch Gades Wordt vnde
de hilligen Sacramente. Dar-
umme schal ick Gades Worde
flitich hören / ock der Sacra-
menta werdtlick gebruken /
my myner Döpe erinneren /
vnde vaken andechtich thom
Tische des Heren gahn.

In wes Namen bistu gedoffet?

In dem Namen des Vaders /
des Söns / vnde des hilligen
Geistes.

Worcho denet dy dine Döpe?

Se werket vorgeuinge der
Sünden / vorlöset van dem
Dü-

uel vnd Tode / vnd giffte die ewige salicheit allen de ydtigeld-
uen.

Wat ys dat Auendmal
des Heren ?

Ide ys de ware Liff vnde
Blode mynes Heren Ihesu
Christi / vnder dem Brode
vnde Wine / vns Christen tho
ethen vnde tho drincken / van
Christo seluest ingesettet.

Worumme gheistu thom
Sacrament ?

Dat ick mynes Heren vnd
Heilandes Ihesu Christi vor-
denst vnd woldath my dar-
dorch applicize vnd thoetgene /
vnd siner darby gedencke / dat
he

he so gewisse sin Liff vnd Blode
vor my gegeben hebbe / so ge-
wis also ick mit minem munde
sinen waren Liff ethe / vnd sin
ware Blodt drincke.

Wortho denet dy de
Absolution?

Aldar vorgiffe my min He-
re Christus / dorch den mund
sines Deners / vmine sines vor-
denstes vnd vorbitte willen /
alle mine Sünde / vnd ys ja so
kresslich / also wenn he ydt in ei-
gener Person dede.

Werden wy hir ewich
leuen?

Nen / wy sind op dit leuend
nicht bescheiden / Sunder wy
mō-

möthen ein mal steruen. Dar-
umme wy vns dachlick darie-
gen bereiden / vnd Godt vumme
eine salige stunde bitten schol-
len.

Js hdt denn gar vch mit dem
Wünschen / wenn he ein
mal steruet ?

Nen / Sunder der Christen
Seelen werden van den Enges-
len in den Schöt Christi ge-
dragen / Er Liff auerst sleet
bett an den Jüngsten dach /
dar wert ditt er fleisch wedder
operwecket werden.

Wortho werd hdt operwecket
werden ?

Thom ewigen Leuen / thor
ewigen froude vnd salicheit.

Wortho

Wortho werden de Godts
losen vpstan 2

Thom ewigen Dode vnd
Hellighem fhere.

Wortho denet/ dat ick
solckes weth 2

Dat ick my vor Sünden
höde/ in dem talle der rechten
Christen bliue/ vnd Godt sie-
des bidde/ he wolde my vor
dem ewigen Dode behöden/
vnd my dat ewige Le-
uend vth gnaden
schencken.

A M E N.

Eine Christliche Danck-
segginge vor dat bitter Lidene
vnde Steruent vnser leuen
Heren Jesu Christi/
tho singende/
im thon/

Erholt vns Here by dinem
Worde/ &c.

M. C. F.

WY dancken dy Here
Jesu Christi/

Dat du vor vns gestoruen
bist/

Vnd hefft vns dorch din di-
res Blode/

Gemaket vor Godt gerecht
vnd gude,

Vnd

Vnd bitten dy war Mensch
vnd Gode!

Dorch dyn hillig viff Wun-
denrot!

Erlös vns van dem ewigen
Dode!

Vnd tröst vns in der lesten not.

Behödt vns ock vor Sünd
vnd schand!

Reck vns din allmechtige hand!

Dat wy im Cruiz geduldig
syn!

Vns trösten diner swaren pin.

Vnd vaten darut de thouor-
sicht!

Dat du vns werdest vorlaten
nicht!

Sun

Sundern ganz trwlick by vns
stan.

Dat wy dorcht Grätz int le-
uend gan.

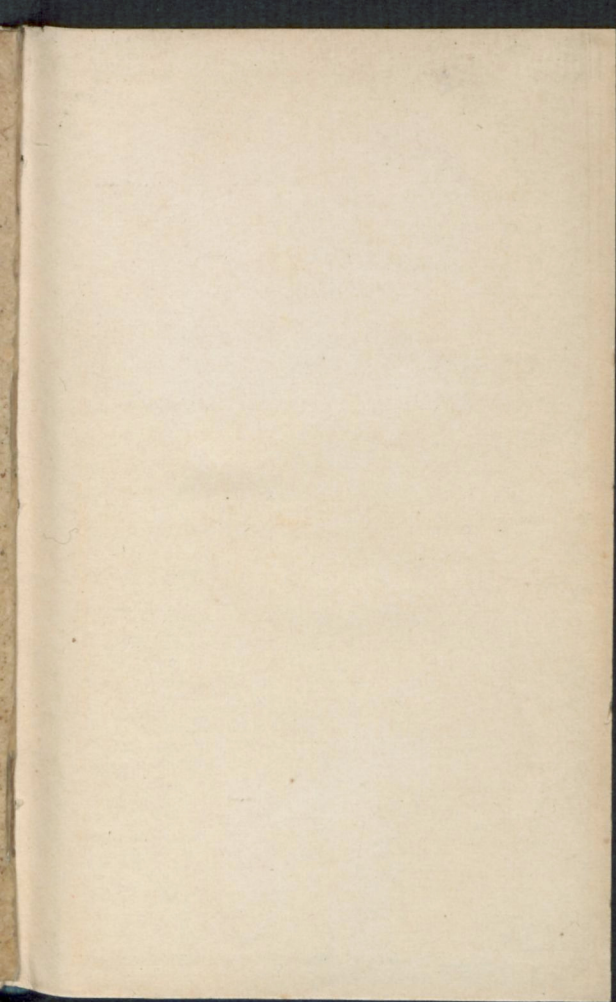
Ein gemene Bicht.

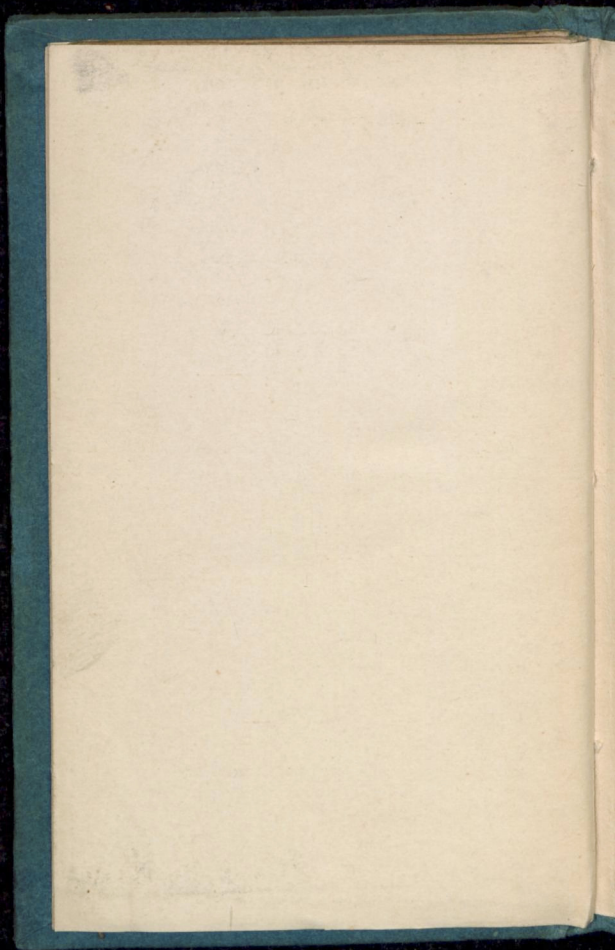
Ich arme / elende / sündige
Minsche / bekenne vnd klage
vor Gade vnd jum in der stede Gods
des / dat ick in Sünden entfangen vnd
gebaren bin / vnde de Gebade Goddes
nicht gehalten / sunder vaken vnde
weel / van söget vp / mis gedancken /
worden vnde wercken / heimlick vnde
openbar / wettenslick edder unwettens-
lick / dariegen gehandelt hebbe / darmit
de ick synen torn vnde straffe wol vor-
denet / wenn he mit my vnt gericht
gan wolde. Ich wett ouerst vth dem
hilligen Euangelio / dat Godt allen
boderferdigen Sündern gerne will
guedich.

gnedich syn / vnde öne alle öre Sünde
vmb Jesu Christi willen vorgeuen.
Darumme erkenne vnd bekenne ick
mine Sünde / vnde sind my van her-
ten leede / vnde hebbe myne thofluche
tho der grundlosen gnade vnd barm-
herticheit Goddes / vnde gelöue / dat
ick dorch Jesum Christum minen
Hettland vorgeuinge aller myner
Sünde erlangen werde. Bitte öuerst
yurw / also einen Dener Goddes / gy
wolden myne bebröuden Conscienti-
en mit dem hilligen Euangelio trös-
ten / vnde my na dem beuele vnd der
thofage Christi eine fröliche Absolu-
tion sprecken. Ick wil my dorch de
gnade Goddes hernamals
gerne beteren.

Amen.

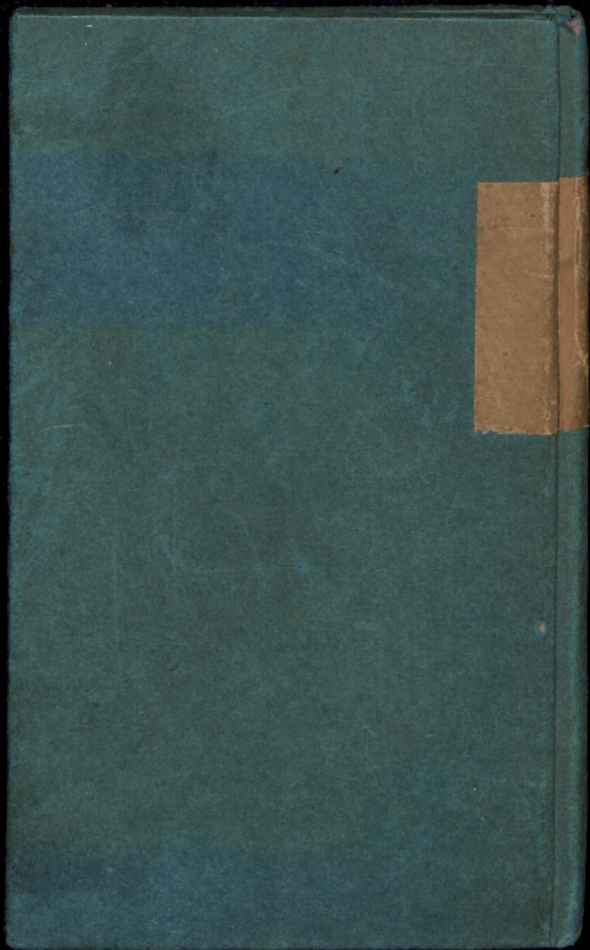
P





2

Katechetik 1. 245

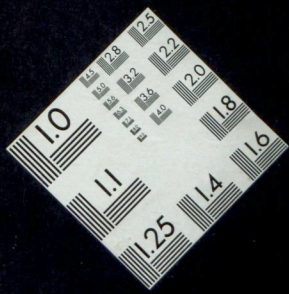
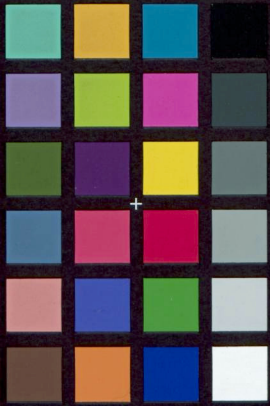


4895. 6157.

Christliche Fragestücke

x-rite

colorchecker CLASSIC



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz